

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

340 (13.12.1885) Sechstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Sechstes Blatt.

Sonntag den 13. Dezember

1885.

\* Bismarckstraße 33 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher wegen Verlesung sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.

## Zimmer zu vermieten.

\* Zwei sehr schöne, angenehme, bedaglich eingerichtete Hochparterre-Zimmer sind mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Ecke der Eitlinger- und Luisenstraße, Eingang Luisenstraße 1.

\* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 65 im Hinterhaus, parterre.

\* Kaiserstraße 75 ist ein einfach möbliertes Zimmer an 2 Herren sogleich oder später zu vermieten.

Auf 1. Januar 1886 ist **Zirkel 24** im 2. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer für 15 Mark nebst Bedienung zu vermieten. \*2.1.

## Dienst-Anträge.

2.1. Mehrere Mädchen, welche guten Köchen vorstehen und bürgerlich kochen können sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert sind, finden auf Weihnachten bei kleineren Familien gute Stellen durch Frau **Kenz**, Kaiserstraße 95 im 3. Stod.

\* Auf Weihnachten findet ein Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, eine Stelle: Bismarckstraße 33 im Seitenbau, 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, schön waschen und ruhen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet wegen Erkrankung des Mädchens zur Ausbülfe oder auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 104 im 3. Stod.

\* Ein jüngeres, williges Mädchen, welches waschen und ruhen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Gartenstraße 4 im 2. Stod.

\* Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf's Ziel Stelle. Näheres Eitlingerstraße 11.

\* Ein tüchtiges besseres Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, findet auf Weihnachten Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Sophienstraße 16 im 2. Stod.

## Herrschafts-Köchinnen, Zimmermädchen

finden gute Stellen für hier und auswärts gegen hohen Lohn. Eintritt sofort oder später. Näheres durch **Kapf's** Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, das Zimmerreinigen gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinen Familie auf Weihnachten Stelle durch Frau **Franz**, Waldhornstraße 29.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, das Zimmerreinigen versteht, auch sonstige Hausarbeit besorgt, sowie ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und ruhen kann, suchen Stellen auf Weihnachten durch Frau **Kast**, Herrenstraße 29, parterre.

## Zur Vermittlung von Kapitalanlagen

hält sich bestens empfohlen  
**E. Creuzbauer**,  
6.2. Kaiserstraße 132.

\* Zwei Knechte werden gesucht: Rintheimerstraße 131.

## Knecht-Gesuch.

Ein fleißiger Knecht wird sofort gesucht. Näheres Wielandstraße 10 im Laden.

## Lehrmädchen-Gesuch.

Auf 1. Januar wird in ein kurz- und Bollwaaren-Geschäft ein junges Mädchen aus achtbarer Familie in die Lehre gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes.

## Stellen-Gesuche.

Ein in der Buchführung sowie in Correspondenz erfahrener Kaufmann sucht auf hiesigem Plage für sofort oder später eine Stelle auf einem Kontor oder als Magazinier. Offerten unter **A. 100** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebiegener junger Mann sucht Stellung in einem bessern Herrschaftshaus als Diener oder Kutscher oder in einem größern Geschäft als Ausläufer. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres bei Frau **Kenz**, Kaiserstraße 95, 3. Stod.

\* Ein gebildetes Fräulein, welches im Zubereiten und Backen von feinem Weihnachtsconfect sehr bewandert ist, bietet sich den geehrten Hausfrauen zur Hilfeleistung zu jeder Tageszeit sowie auch in den Abendstunden an. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Verloren.

\* Ein Portemonnaie wurde von der Erbprinzenstraße bis zur Amalienstraße oder von der Alterthumshalle bis zu Installateur Busold verloren. Abzugeben: Erbprinzenstraße 22, 3. Stod.

## Häuser-Verkauf.

\* Im westlichen Stadttheile sind in bester Lage zwei sich nachweislich gut rentirende Häuser, auch für jedes Geschäft geeignet, aus freier Hand zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.1. Nachdem durch meine Vermittlung in den letzten Monaten eine Partie gangbarer Häuser verkauft wurde und die Auswahl nicht mehr den Anfragen vollkommen genügt, so ersuche ich die verehrlichen Besitzer von Häusern und Liegenschaften, welche mir ihr Vertrauen gefälligst zuwenden wollen, mir den Verkauf derselben zu übertragen.  
Achtungsvoll  
**W. Gutekunst**,  
15 Akademiestraße 15, 2. Stod.

## Verkaufs-Anzeige.

\* Zwei ganz gut erhaltene Damen-Wintermäntel und eine Pelzgarntur (Bism) sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 36 im 2. Stod.

\* 2.1. 4-5 sehr gute Oelgemälde sind aus Privathand billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2 Vorfenster, beide gerichtet, um Blumen einzustellen, und ein Gänsefall sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 4 im 3. Stod des Hinterhauses.

\* Ein eiserner, gepolsterter Knaben-Schlitten ist billig zu verkaufen oder gegen einen Stuhlschlitten zu vertauschen: Schützenstraße 51, 1. Stod.

Eine  $\frac{3}{4}$ -Violine, gut erhalten, ist zu verkaufen: Rintheimerstr. 2, parterre.

\* Mehrere neue Puppenzimmer sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 21 im Hinterhaus.

## Zu verkaufen.

\* Ein neuer, eleganter Damenmantel mit reicher Verzierung ist zu verkaufen: Kaiserstr. 245, parterre rechts, Eingang Glasbüre.

## Zu verkaufen:

ein gut erhaltener Damenmantel. Zu erfragen Wilhelmstraße 15 im 2. Stod.

## Zu verkaufen:

ein Meidinger-Ofen, 1,20 Meter hoch: Herrenstraße 48.

## Kanapee,

3 Fauteuils mit Einrichtung, Chaiselongues, in weiß und bezogen, stets vorrätig im Tapeziergeschäft von **W. Kirchenlohr**, Adlerstraße 22.

## Doré's Pracht-Bibel

(evangelisch), Goldschnitt und Pracht-Leberband, als Weihnachts-Geschenk passend, wird billig abgegeben: Schützenstraße 38. 2.1.

## Ein Kinder-Pult,

gut erhalten, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 146, 3 Treppen.

## Nähmaschine

für Handbetrieb, ganz neu, ist für 35 Mark zu verkaufen: Kaiserstr. 40, Cigarrenladen. 3.1.

## Empfehlung.

3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und Frauenkleidern, Gold und Silber, Bett- und Weißzeug u. s. w. und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.  
Frau **Lazarus** aus Bruchsal.

## Für Kalbsmägen

werden 14 Pf. per Stück bezahlt, ebenso werden auch Blasen angekauft und gut bezahlt in der Fell- und Rauchwarenhandlung

## Em. Salomon.

## Zitherunterricht

wird billig ertheilt: Akademiestraße 25, zwei Ettagen hoch links.

**Fst. Punschessenz**, eigenes Fabrikat,

„ **Arao de Batavia**,

„ **Rum de Jamaica**,

„ **franz. Cognac**, 2.1.

„ **Kirschenwasser**,

„ **Zwetschgenwasser**,

„ **div. Liqueure**

empfehlen das Materialwaarengeschäft  
**Cruft Schneider**, Amalienstraße 29.

\* Unterzeichneter bringt seinen Flaschenreifen

## Durbacher,

eigenes Gewächs,  
in empfehlende Erinnerung, per Flasche 70 Pf.  
**B. Desterle**,  
Waldstraße 89.

Orangen,

Ananas,

Portwein,

Wunsch-

Essenzen

empfehlen in bekannt feinsten Waare  
**Ch. Compter's Hofconditorei**,

8.1. Waldstraße 8.

Die Conditorei von

**Michael Siebel**, Kaiserstraße 207,

zeigt die Eröffnung ihrer auf das reich-

haltigste ausgestatteten

**Weihnachtsausstellung**

empfehlend an. \*2.1.

Größte Auswahl in selbstgefertigten Cho-

coladegenständen, Marzipanconfect und

Marzipantorten, sowie aller auf Weihnach-

ten gewünschten Artikel zu billigsten Preisen.



**Neue**

**Mandeln**, per Pfd. 90 Pf.,  
extragroße, pr. Pfd. 1 M.,  
**Citronat**, per Pfd. 1 M. 40 Pf.,  
**Orangeat**, per Pfd. 1 M.,  
**Haselnuskerne**, per Pfd. 1 M.  
bei **V. Merkle.**

**Feinstes Sengelbrod**,  
sowie verschiedenes  
**Weihnachts-Backwerk**  
empfiehlt bestens

**Louis Will**,  
Bäckerei und Mehllager,  
Zirkel 26.

Sämmtliche Artikel  
zur  
**Weihnachtsbäckerei**  
in schönster und frischster Waare empfiehlt  
**V. Merkle.**

**Kemmerich's**  
condensirte  
**Fleischbouillon.**

Um sofort eine Tasse kräftige und vorzügliche Fleischbrühe zu erhalten, genügt es, zwei Theelöffel der condensirten Bouillon mit heißem Wasser zu mischen,  
empfiehlt **V. Merkle.**

**Weihnachtsbackwerk**,  
sowie **Kaiserauszug** zur Feinbäckerei empfiehlt  
**K. Karrer**, Bäckerei,  
Wielandstraße 10.

**Kaiserauszug**  
sowie feinstes **Kunstmehl**  
empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**Louis Will**,  
Bäckerei und Mehllager,  
Zirkel 26,  
nächst der Karl-Friedrichstraße.

**Ungar. Blüthenmehl**  
(Kaiserauszug)  
empfiehlt bei 1/2 Centner billigt  
**Wilhelm Pfeiffer**, Weissbrod's Nachfolger,  
Kreuzstraße 10 u. Schirmerstraße 5.

**Ital. Maronen**,  
extragroße, pr. Pfd. 25 Pf.,  
**span. Drangen**, 10 u. 15 Pf.  
per Stück,  
empfiehlt **V. Merkle.**

**Aechtes Bauernbrod**  
4 Pfund 40 Pfennig, 2 Pfund 20 Pfennig, empfiehlt  
**K. Karrer**, Bäckerei, Wielandstr. 10.  
Dasselbe liefert auf Verlangen in's Haus.

**Gänzlicher Ausverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe.  
Conditoreiwaaren jeder Art,  
Christbaumconfect von 1 Pfennig an,  
hübsche Geschenke für Kinder, Preis 10 Pf.,  
Brettener Lebkuchen.  
Es muß vollständig geräumt werden.  
**G. Starker**,  
Kaiserstraße 92,  
neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

**Holl. Schellfische**  
heute eintreffend empfiehlt  
**Aug. Lösch**,  
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Frankfurter Bratwürste**  
per Paar 25 Pfg.,  
**Feinste Cervelat, Salami- und Leberwurst, Schwarzwälder Speck, Büglen, Schaufele** etc.  
empfiehlt  
**Wilhelm Pfeiffer**, Weissbrod's Nachfolger,  
Kreuzstraße 10 u. Schirmerstraße 5.

**Stracchino-, Gorgonzola-, Roquefort-, Brie-, Camemberts-, Bondons-, deutsche Spunden-, Gervais-, Emmenthaler-, Edamer-, Rahm-, Kräuter- und Parmesan-** Käse  
empfiehlt **V. Merkle.**

**Achten Berger Medicinal-Leberthran**  
empfiehlt billigt  
**Ernst Schneider**, Amalienstraße 29.

**Vogelfutter**  
für in- und ausländische Vögel, ferner **gemischtes Futter**  
zum Streuen für Vögel im Freien empfiehlt billigt die Samenhandlung  
**C. Frohmüller**,  
6.1. Waldstraße 38.

**Christbaumverzierungen u. Lichterhalter, Christbaumlichter in Wachs und Stearin,**  
**Wachsengel,**  
Wachsstöcke, weiß, gelb und farbig,  
Kirchenkerzen u. Weibrauch,  
Brettener Honiglebkuchen und feines Baumconfect  
in großer Auswahl empfiehlt billigt  
**W. Grimm**,  
3.1. Kaiserstraße 19.

**Makart-Bouquets und Decorationen**  
in geschmackvoller Zusammenstellung, ebenso das hierzu nöthige Material empfiehlt billigt die Samenhandlung  
**C. Frohmüller**,  
3.1. Waldstrasse 38.

**Wollwaaren**

jeder Art sind wieder in großer Auswahl eingetroffen und empfehle solche zu billigen Preisen

**Friederich Storz**,  
58 Kaiserstraße 58.  
Vereinsmarken werden in Zahlung genommen.

**Herrenhemden**,  
weiß und farbig,  
**Kragen, Manschetten, Hosenträger, Cravatten, seidene u. wollene Cachenez, Taschentücher.**  
weiß, bunt und mit Borden,  
empfiehlt zu billigsten Preisen in großer Auswahl  
**Marie Oberst**,  
Kaiserstraße 113, nächst der Adlerstraße.

**Wollwaaren!**  
**Kleidchen, Zäckchen, Tücher, Westen, Unterjacken, Unterhosen, Unterröcke, Kapuzen, Handschuhe**  
in großer Auswahl und zu billigsten Preisen empfiehlt  
**Marie Oberst**,  
Kaiserstraße 113.

**G** in großer Posten feine **Chenille-Tücher** und **Charpen**, **spanische Tücher** und **Charpen** außergewöhnlich billig im Weihnachtsausverkauf  
Kaiserstraße 141, am Marktplatz,  
**Oscar Beier**,  
3.1.

STRASSE CARLFR STRASSE  
Damenunterröcke in Filz und wollene Herrenwesten zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt  
**Bazar Raupp**,  
Karl Friedrichstraße 3.  
KRAUPP BAZAR

**Goldene Herren- und Damenringe**  
in großer Auswahl von Mk. 2.40 an bis zu den feinsten bei  
**Louis Erb, Goldarbeiter**,  
2.1. Kaiserstraße 122.



Zu Geschenken für

# Arme

verkaufe einige hundert Duzend gute wollene Kinderstrümpfe, Handschuhe, Tücher, Schürzen zu denkbar billigstem Duzendpreis, auch einzeln

**Oscar Beier,**  
Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

31.

Für gegenwärtige kalte Jahreszeit u. zu passenden

## Weihnachts-Geschenken

empfehle alle Sorten Filzpantoffeln, von den einfachsten bis zu den feinsten Genres für Herren, Damen und Kinder, ebenso alle Sorten Filz-, Schnür- u. Zugstiefel für Damen und Kinder zu den allerbilligsten Preisen in nur prima Waare.

**Hirsch Bär,**  
36 Kaiserstraße 36,  
Ecke der Kronenstraße.

## Weihnachtsausstellung

in  
Portefeuille-, Galanterie-,  
Glas-, Porzellan-  
und

### Kinderspielwaaren.

Extra große  
**Puppenausstellung**

NB. Bei Einkäufen von M. 3. an 5% Vergütung.

**Louis Ullmann,**  
46 Kaiserstraße 46.



G. Rohloff in Berlin,  
Fischerbrücke 17,  
empfiehlt  
Möbel zu billigsten  
Fabrikpreisen.  
Preisecourant u. Zeich-  
nungen franco.

21. Auf eine schöne Auswahl gol-  
dener Herrennadeln, Medaillons u  
Bleistifte, zu **Weihnachts-Ge-  
schenken** sehr geeignet, mache  
hier noch aufmerksam.

**Louis Erb, Goldarbeiter.**  
Kaiserstraße 122.

## Hausapotheken

empfiehlt in großer Auswahl

**W. Göttle,** 31.

150 Kaiserstraße 150.

31.

### Soeben

eingetroffen:

das

## Neueste

von

### Photographiekasten, Toilettekasten

mit und ohne Garnitur,

### Nähkasten,

einfache und hochfeine,

### Schmuckkasten,

### Spieltasten,

Kasten für die

## Correspondenz

mit und ohne Garnitur,

sämtlich in

mannigfaltigster Ausstattung,

aus

in- und ausländischen Holzarten  
angefertigt.

Ferner:

## Necessaires

für die Toilette,  
neu und fein ausgestattet.

Neue Auswahl

### Genrephotographien

Cabinetformat,

empfohlen durch

**Carl Vohl,**

Kaiserstraße 138,

nächst der Infanteriekaserne.

## Schulranzen,

eigenes Fabrikat, empfiehlt bei billigem Preis

**F. Klinger, Sattler,**

Kaiserstraße 41.

## Schulränzchen

für Knaben und Mädchen in selbstverfertigter

Waare billigst: Luisenstraße 45, 4. Stock. 31.

## Kinder-Kochherde,

für Holz und Gas eingerichtet, billigst bei

**Leopold Meess,**

31.

Douglasstraße 22.

## Bahn-Atelier.

\*21. Zum Einsetzen von künstlichen Zähnen,  
Plombiren, Reinigen und Ausziehen derselben  
empfiehlt sich bei billigster Berechnung

**F. Schridde, Schützenstraße 51.**

## Geschäfts-Empfehlung.

Da die Kanalisierung aus der Waldstraße  
entfernt und das geehrte Publikum jetzt wie-  
der ohne Hindernisse passieren kann, so er-  
laube ich mir, mein wohl assortirtes **Schuh-  
und Stiefellager** in empfehlende Erin-  
nerung zu bringen und sichere bei ganz solider  
Arbeit die billigsten Preise zu.

Achtungsvoll

**L. Wacker, Waldstraße 37.**

## Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete macht hierdurch einem ver-  
ehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige,  
dass sie seit dem **12. d. M.** ein **Trink-  
lokal** für Kaffee, Thee, **Chocolade,**  
**Milch, Bouillon, Limonade** nebst Verab-  
reichung kalter und warmer Speisen sowie  
Kuchen etc.

**10 Blumenstraße 10**

eröffnet hat und empfiehlt ihr Lokal zum ge-  
fälligen Besuch unter Zusicherung bester Be-  
dienung.

Achtungsvoll

**Frau Jos. E. Ruff,**

**Gastlokal z. gold. Herz,**

10 Blumenstraße 10.

N.B. Verkaufs-Niederlage  
der **Wannheimer-Dampfwurst-  
Fabrik.** 31.

## H. Rothweiler,

Möbelgeschäft,

**82 Zähringerstrasse 82,**

empfiehlt zu nützlichen

## Weihnachtsgeschenken:

**Bücherschränke,**

**Spiegelschränke,**

**Schreibtische,**

**Ovaltische,**

**Arbeitstische,**

**Servirtische,**

**Ausziehtische,**

**Schreibstühle,**

**Schaukelstühle,**

**Amerikanerstühle,**

**Klavierstühle,**

**Kinderstühle,**

**Kindertische,**

**Kleiderbaken,**

**Garderobeständer,**

**Bücherständer,**

**Häng-Étagères,**

**Spiegel,**

**Nippische,**

**Tabourets,**

**Schirmständer,**

**Handtuchgestelle u. s. w.**

31.



**J. Wanger, Vergolber,**  
 18 Waldstr. 18, neben der Bierbrauerei Schreypp,  
 empfiehlt zu passenden **Weihnachts-Geschenken** sein reichhaltiges Lager von  
**Spiegeln, Bilder- und Photographie-**  
**Rahmen und Ständern**  
 in neuesten Mustern und solidester Ausführung,  
 sowie für Einrahmung von Kunstblättern und Photo-  
 graphien in geschmackvollen Neuheiten zu den billig-  
 sten Preisen; desgleichen sehr zu Geschenken geeig-  
 net eine Parthie guter Gemälde (Landschaft und  
 Genre) mit oder ohne Rahmen.  
 N.B. Bei den größeren Spiegeln sind die  
 Preise bedeutend reduziert. 4.1.

**Christbaumhalter**  
 von Schmiedeseisen, schöne Form, bronziert, per  
 Stück 4 Mk. 50 Pf. sind vorrätig bei  
**Robert Riby,**  
 Leopoldstraße 19 und Sophienstraße 53.

**Empfehlung.**  
 \*3.1. Alle vorfindenden Tapezierarbeiten werden  
 unter Zusicherung solider und dauerhafter Arbeit  
 ausgeführt: Luisenstraße 45, 4. Stock. Ebenfalls selbst  
 wird ein gebrauchter Fauteuil mit Einrichtung  
 zu kaufen gesucht. 3.1.

**Christbäume**  
 habe auch dieses Jahr wieder von den größten  
 bis zu den kleinsten zu verkaufen, besonders  
 viele Gesellschaftsbäume.  
 Achtungsvoll  
**J. Mayer, Möbeltransporteur,**  
 16 Marienstr. 16.

**Goldfische**  
 in schöner Auswahl bei 3.3.  
**Gustav Maenning,**  
 Jähringerstraße 108.

**Hôtel Grüner Hof.**  
 Heute Abend von 1/2 6 Uhr ab:  
 1/4 Gans mit Kraut,  
 Roastbeef mit Spähen,  
 Hasen-Ragout mit Knödeln.

**Neue Bierhalle,**  
 42 Kaiserstraße 42.  
**Feinstes Böblinger**  
**Export-Lager-Bier**  
 (Pilsner),  
 gute reingehaltene Weine,  
 anerkannt gute Küche,  
 Kaffee — Billards,  
 billige, freundliche und prompte Bedienung.  
 Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein  
 Hochachtungsvoll  
 3.1 **Wilh. Müller.**

**Restauration Köllenberger**  
 Werderplatz.  
 \* Heute Sonntag Abends Rehragout, Hahnen,  
 Hammelsbraten, nebst reinen Weinen und einem  
 guten Stoff S. Feld'schen Lagerbiers.

**Gasthaus zum Ritter.**  
 Freiherrlich v. Seldeneck'sches  
**Salvator.**  
 \* **L. Astor.**

**Café Prinz Carl.**  
 Empfehle auf heute ein hochfeines  
 von Seldeneck'sches  
**Salvator-Bier.**  
**A. Baumann.**

**Gasthaus zum Ritter.**  
 \* Diejenigen Herren, welche sich noch an der  
**Christbaumverloosung**  
 beteiligen wollen, werden gebeten, ihre Unterschrift  
 im Laufe dieser Woche abzugeben.

**Restauration zur Fortuna.**  
 Heute Sonntag  
**CONCERT.**  
 Anfang 3 Uhr.  
 Wozu höflichst einladet  
**L. Biedermann.**

**Neu. Ein hübsches Weihnachtsgeschenk.**  
 Zu haben in den Buchhandlungen von  
**Bielefeld, Müller & Gräff und Th. Ulrich**  
 in Karlsruhe.

**Aus dem Kleinleben.**  
 Erzählungen von G. Willinger.  
 Jahr, Verlag von Moritz Schauenburg.  
 Preis gebunden 2 Mk. elegant gebunden 2 Mk. 50 Pf.  
 „Das ist Poesie, echte, wahre Poesie, die aus jeder  
 der 16 kurzen Erzählungen spricht.“ — „Je seltener  
 wir heutzutage solchen originalen Schöpfungen  
 begegnen, um so freudiger muß man sie begrüßen.“

**Todes-Anzeige.**  
 Heute Nacht 12 Uhr verschied im Alter von  
 72 Jahren nach mehrwöchentlichen schwerem Leiden  
 unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Groß-  
 mütter und Tante  
**Frau Auguste Nagel, Wittwe,**  
 geb. Dürr.  
 Indem wir Verwandten und Freunden hiervon  
 Nachricht geben, bitten wir um stille Theilnahme.  
 Karlsruhe, den 12. Dezember 1885.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Gustav Nagel, Hofhutmacher,**  
**Gustav Bronner, Kaufmann.**  
 \* Die Beerdigung findet Montag Vormittags  
 10 Uhr vom Trauerhaus, Wilhelmstraße 1,  
 aus statt.  
 Blumenspenden bitten wir im Sinne der Ent-  
 schlafenen zu unterlassen.

**Philharmonischer Verein.**  
 Heute Vormittag 11 1/4 Uhr Probe (Museum).

**Chierschutzverein Karlsruhe.**  
 21. Alle Diejenigen, welche eine Forderung an  
 den Chierschutzverein Karlsruhe zu machen haben,  
 werden ersucht, dieselbe schriftlich an das Bureau  
 des Chierschutzvereins (Café Nowack) längstens  
 bis zum 20. Dezember 1885 einzureichen. Ver-  
 spätet einkommende Forderungen können nicht be-  
 rücksichtigt werden.  
 Karlsruhe, den 11. Dezember 1885.  
**Der Vorstand.**

**Arbeiterbildungs-Verein.**  
 Die Mitglieder werden hiemit in Kenntniß ge-  
 setzt, daß mit der Christbaumfeier diesmal wieder  
 eine Gabenverloosung stattfinden wird.  
 Diejenigen Mitglieder, welche sich zu beteiligen  
 wünschen, werden ersucht, die Gaben bis längstens  
 Dienstag den 22. d. M., den Gabenwerth in Baar  
 (à 1 Mk.) bis längstens Samstag den 19. d. M.  
 an das Komite abzuliefern. **Der Vorstand.**

**Militärverein Karlsruhe.**  
 Zur Erinnerung des Gedenkes bei Ruitz findet  
 Donnerstag den 17. d. Mts., Abends halb  
 9 Uhr, **Banket im Vereinslokal** statt,  
 wozu unsere Mitglieder freundlich eingeladen  
 werden. Wiederbücher gefl. mitbringen.  
 2.1. **Der Vorstand.**

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Sonntag den 13. Dezember. IV. Quartal.  
**136. Abonnementsvorstellung. Der Pro-**  
**phet.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten,  
 nach dem Französischen des Eugen Scribe,  
 deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von  
 Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr. Ende  
 halb 10 Uhr.  
 Montag den 14. Dezember. Vierte Ex-  
 tra-Vorstellung zu ermäßigten Prei-  
 sen. Zum ersten Male wiederholt: **Oedi-**  
**pus** von Sophokles; überfetzt von Gustav  
 Wendt. Ouverture von Ritter von Gluck.  
 Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheaufgebot:**  
 12. Dez. Karl Hornmuth von Rheinsheim, Schneider hier,  
 Pauline Siegrist von Friedriehthal.  
**Eheschließungen:**  
 12. Dez. Wilhelm Roth von hier, Schlosser hier, mit  
 Sofie May von Dudenheim.  
 12. „ Adolf Weigel von Betschheim, Schlosser hier,  
 mit Johanna Schäfer von Freilshelm.  
 12. „ Johann Braun von Barga, Schlosser hier, mit  
 Sofie Hegler Wittwe, geb. Boshert, von  
 Appenweiler.  
**Geburten:**  
 8. Dez. Matha, Vater Paul Dauter, Rutscher.  
 8. „ Philipp Friedrich Wilhelm, Vater Ph. Weber,  
 Päder.  
 9. „ Emilie Fritze, Vater Emil Jod, Gypfer.  
 10. „ Cesar Eugen Emil, Vater Gg. Wagner, Chor-  
 sänger.  
 10. „ Franz Josef, Vater Mich. Böller, Bremser.  
 10. „ Felix und Albert, Zwillinge, Vater F. Böbler,  
 Händler.  
**Todesfälle:**  
 10. Dez. Karl Laub, Diener, ledig, alt 69 Jahre.  
 11. „ August Nagel, alt 72 Jahre, Wittwe des  
 Hofhutmachers Nagel.  
 12. „ Julius Deber, Schuhmacher, ein Ehemann, alt  
 41 Jahre.  
 12. „ Dittke, alt 21 Jahre, Vater Tagelöhner Dantes.

**Karlsruher Wochenchau.**  
**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und  
 Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.  
**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem  
 Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
 Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag  
 und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für  
 Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:  
 520. Schwarzwaldbaus, von G. v. Marschall hier.  
 521. Zwei kleine Marinen, von Prof. G. Tenner hier.  
 522. Zwei Portraits, von Fr. Seyfer hier.  
 523. Portrait Ihrer Durchlaucht der Frau Erbprin-  
 zessin von Reuß j. L., von Marie Graf hier.  
 524. Portrait, von Frieda Jod.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag  
 und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-**  
**phische Sammlung, Waffensammlung.** Ge-  
 öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-  
 mittags von 2—4 Uhr.

**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Un-  
 entgeltlich geöffnet.  
**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12  
 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.  
 Montags geschlossen.

**Neu zugegangen:**  
 Für die bleibende Sammlung:  
 Von B. Szolnay in Künstlichen: 1 Majolika-  
 Krug. Von A. Dieck & Cie. in Düsseldorf: Muster-  
 stücke aus Delta-Metall. Von F. Lang in Karlsruhe:  
 1 Gitter und 1 Schild aus Schmiedeseisen. Von S.  
 Hammer in Karlsruhe: 1 Gitter aus Schmiedeseisen.  
 Vorübergehend ausgestellt:  
 Von J. J. Hartenstein in Heidelberg: 1 neuer  
 Schmirapparat. Von B. Jakob in Heidelberg: 5  
 Zeitungshalter. Von Fräulein A. Bruck in  
 Baden: 3 gestricke Tischdecken. Von F. A. Barthel  
 in Leipzig: 1 Sammlung Muster von Prägungen für  
 Buchdecken.  
**Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochen-  
 tagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag  
 Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10  
 Uhr Abends.

**Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten** sind  
 Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10—1/2 12  
 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.